

# CDU will Bürgermeister-Posten zurück

Jörg Niemetz tritt in Bennigsen gegen Amtsinhaber Volker Gniesmer an

VON CHRISTIAN ZETT

**BENNINGSEN.** Die CDU will sich bei der Kommunalwahl am 11. September den Ortsbürgermeister-Posten in Bennigsen zurückholen: Sie hatte ihn nach dem überraschenden Rücktritt von Hartmut Rieck im Mai 2014 an die SPD und Volker Gniesmer verloren. Gegen ihn tritt jetzt Vize-Ortsverbands-Chef Jörg Niemetz an.

Holt die CDU erneut die Mehrheit – oder organisiert sie sich später im Ortsrat eine – wäre es für Gniesmer schon die zweite bittere politische Niederlage in diesem Jahr: Bei der Bürgermeister-Wahl am 17. Januar landete er im ersten Durchgang mit 17,6 Prozent auf dem letzten Platz.

Dass er 2014 Ortsbürgermeister geworden war, lag auch an der CDU: Sie konnte keinen Nachfolger für Rieck



Jörg Niemetz V. Gniesmer

aus den eigenen Reihen organisieren und unterstützte so den Vize Gniesmer.

Der 38-jährige Diplom-Finanzwirt Niemetz will sich für mehr Kinderbetreuungs-Plätze einsetzen, für eine gute Unterbringung der Kinder während des Grundschul-Umbaus sowie für mehr Wohnangebote für Ältere. Niemetz' Mitstreiter auf der CDU-Liste sind Hannelore Hische, Udo Niemann, Christoph Rohr, Dominik Lipp, Bernhard Lipp, Wilbrand von Reden und Klaus Bünthen. Momentan verfügt die Partei über

**KOMMUNALWAHL**  
 **2016**

fünf Sitze. Gemeinsam wollen sie sich auch für das Baugelände Schille, einen öffentlichen drahtlosen Internet-Zugang am Bahnhof sowie ein nächtliches Tempolimit für Lkw auf den Ortsdurchfahrten einsetzen.